

Alldurchleuchtigster Großmächtigster und Einüber-  
windlichster Romischer Kaiser, auch in Germanien  
Hispanien Hungarn und Bohemb König

Allernadigster Kaiser, und Herr Herr

Nr. 3. Exz Parrf Mayf my Subsignior Mandatario  
admine Kraft fwerben legenden mit d. i. Signior General  
gualt; im Rahmen des Regierenden Herrn Furst von Lichten,  
sein allgemeinthalbhangt beyond Oberbriegen, realis ex Talleton  
dor selb, wabde zu den seines frischen Landes Furst Philippo  
von Lichtenstein ff. Dofen, und zwar transbulifon von des  
Herrn Furst Joseph Mentzels von Lichtenstein Furst C. Amede  
unter, Exz Parrf Mayf allerhöf von approbation und  
Autorität die in dem Schreibefan Erw. galogano respectivē  
gegen Rätsch Grätz und Herzogthum Hordt und Sollenborq  
gegen die Lofft untergließ; in dem Königreich Bohmen galogano

Hoerjafft Anniburg, titulo permutationis, an primus  
Furstens Hanover Prinogenitur gehabest, das selbe ist  
allorundheit angelogen spon das Bon, das König Hannover  
der Graf von Hessen und pfälzische Administration  
in ganzlich zerrüttung gesetzet, sonde policy als  
General-Offizier, bestmöglichst vordruckt in Ordnung zu  
König, zu dem Ende auch der Herr Panf. Graijf an  
gesamtheit vertraut haben, im Altershafft Panf. Graijf Mandatum  
de prestando homagio, et restituendis bonis domarialibus  
ab Antecessoribus suis nulliter alienatis allorundheit angest  
anzubitten, gesetzet am 22. Januarii 1699, und da spon die  
Administration vertragt Graijf und Hoerjafft nicht

No. 2.

Meist zügig standen, anstrenglich und unfrischlich der hant Ha  
Cerpora und Appertinenzion, wodurch sich gesöle und  
Husten zu den unmöglichen Landes Kosten Landen ofnem,  
gesücht abtrothen, und davonzogen allein den Recurs an die  
der hant Paus nehmen sollen.

Ob nunwohlen mein Gnädigster Furst und Herr Kurfürst Simeon  
der meßgedachten entbehrungen die gabfleidung innahmen  
allerhöchst besyzt Herr Rayf Mayr Mandat auch donon,  
solben publicirten: ja gar das Balbo in originati ad valvas  
extantibus afigiron Leyden, allermann dem veliferis mitt Rauß  
kündige durch, und zu allem überflüssig das das Leyden Sub  
N<sup>o</sup> 3. verificirot werden kan, dementhal pfif in alle wege  
zobigest fette, das ist entbehrungen ift von ordentlichen Obig.  
heit pfif nicht widerholzen, sondern hielmach Herr Rayf Mayr  
und des solben Gefallen im aller entbehrung heit fatten ac-  
commodiron sollen; Es hat pfif doch darinnen das gegenhaill

Drey Salz zeig' best, das B auß den drogen privat zu haben,  
namlich dem Bernhardo, Fabio Chaltzo und florian Wolff,  
welche droglings gutten, namlich der Bernhardus, so zu  
namen sind und ganthen zusamt das Examini und das in  
Sitz geahbt, und zuwillig abgetrotten, droggen aber dem  
meinen Gnädigen Herrn auß keiner gefülligkeit, sondern zu  
nied dem alten herren auß der legion Langföhling, jedoch  
mit Abschaff das minder. die graffin von Loßburg Lebend  
Recessus, auß der Kurfürstlichen Oberwaltung minder erhalten:  
auf niemand zu vorherne Restitution hinzuführen, oder in gott  
etwas abtrotten wollen; alloroyß dem dem, alsß sich  
der zoglegenes Inquisition geben, daß die Gemogen  
zu Siegen, und die Gemogen zu Gladitz, oder immoß ab so  
namenden Crassis Lustau sein, von dem graffin Hannibal  
von Loßburg, wodurhörließ, und alloroyß A. 1705. ein  
johann oben an die Exzessoren Gemogen, verponde aus, anis  
und eins allmand ob Barrell genannt, vndem vorherne

Nr. 4.

Einem jeden Fuerstentum zu Steuern und Abgaben 500. Erey Pfennig  
ausserwârtigen platzes umb ein frott gold, nemlich alleine  
umb 180. Lant hund Pfennige sub D. 4. an sich ock auch das  
und daselbige zu Ockor, zwieschaff, und Hainzetteln zu,  
logat, nicht weniger oben ditz der Abgaben die gegen Erzâlan  
gehende Land steyß, oblich Lunder & Rulsen Land und Bralit zeit  
während der Administration angemäßigt an sich gezogen, daselbe  
Jor nach zu ifren guthaben eingezähmet, und unter sich getheilt,  
und man ifren hiesig Jor nach mir aliam die Restitution und  
guthülfche Abtheilung des Landes zugesprochen, alles andres übrig  
aber ifren am 3. Februar befoffen zu, so wahrde eigentlich umb  
fiecken Land wollen, zie so gleich ifren beyen zugesprochenen nach,  
einen Complot mit einander gemacht, die Abtheilung verfangen  
und das das Land abgespaltan, und alle das einen manne Rulsen  
gewollon, sich declariret, dafor auf dem zu finnen den  
Festigung dazin gesetzten Commissarium Horvald, das 3.  
vorgeschet sich den eroberten auf die Provinz Reichs Domäniel.

gütter zugeschossen nach vorzuhung vorgehaben, daß B auf andern,  
wurde in dem Lustenau amijusfa Territorio, in Specie aber zu  
Balgoed und Plain Crol B auf den einfa alienisca gütter, so  
die Gory von Hannibal und vom Sohn des jetzige Grap  
von Hofmumm, und ein fest velt Altenkampfet, und daran  
die Unterthauen die jenseitn Acker und Wengenntion genutzt,  
Linden Eben, so dannach zu Ausfuhrung einer general auf Krauf  
Droentwegen etwas zu moriran einen anstand nehmen myßt.

Alldiuersen aber jordet dieß wessants gütter so pfleßter  
dingen fürrig zulassen, werden bei der Posturität Abwart,  
anostlich, noch long davon in Horizon Administratione sehr  
gefürchteten General-Fürstthau, so truglich fallen wollen,  
so hat mein gnädigster Fürst und Herr nicht umbhin zu kommen,  
in seinem zu fürrang das 1719. hñ fahre dahin gesandten gene-  
ral Instruction zum alldortigen Ober-Amt Landg N° 5.

zumpon anzuhabesten, daß B sie diesen zelbst in den Panz  
Panz obhadestem allzgnädigsten Mandato zu folge, ohne  
mehr exister exidernde an sich diafor und dem Herrn,

Nr. 5.

inßt Altenburg Marckgraf incorporiren sollen, mit dem  
jedoch gegenwärtigen Oblation, dem R. P. von ist der Grafen  
Hannibal von Lothringen gegenübergestellt, gegen ordentl.  
Liesa quittung und Cession ist der Verteilungen Leit Lo.  
Vogtian R. P. v. Mandati wieder abgewichen Grafen Hannibal  
Lebenden Regressus, nicht nur allein zu refundieren, sondern auch  
falls sie anderwärts einig Platz aufzurichten wollen, solle  
sie auf den Grafen Altenburg gewandt und wiedergekehrt einig  
Jahre auf den Grafen Altenburg zu liegen.

Nr. 6. G. hat aber dieß überflügeltige Luststift zuerst als eines dem  
zum empfängt und inclinirende vomelben R. P. von nicht zu recht  
bringen können, das ist Hohenstaufen der Antrag Dr. 6. als  
diese Luststift Resolution ist am 15. May anni proter,  
Capri von dem Luststift Ober Amt gebraucht publicirat  
und sie zur entlichen Abrechnung normalen reimesat werden,  
damit die R. P. von selben nichts effectuirt werden können,  
sondern Hohenstaufen das ist eine große Anzahl,

Am 1. J. 1550 Landesherren und Geviets gegeben ange-  
füsst, vor dem Justiz Amt Ober-Amt befugt, und daselbst  
und fortan sich verbleibt, daß sie am vor allein in  
ihre Possession verbleiben, und sander, wem es nicht angehört,  
ausfungen, alsß sie davon Abtreiben lassen wollen, das  
aber dann der Justiz Amt Herrschaft nicht anders geht kommt,  
alsß den darauff gefolgten 19. May sich mit einem Zim-  
mermann, zweyten Jürgen, und zweyten Schloss Guardi Punkt  
in das questionierte Gut zubegaben, daselbst von den  
Gesellen zum aufzubauen, und das darin enthaltende  
Haus zu tragen = auch beide darin gefundene Einfurden  
abzutragen, und Kosten zu zulassen; Es war aber kaum  
damit fertig, und wieder war vor Landesherren gekommen,  
zum Anhören beklagt in die Zeit: vom 25. Mai: abzuschließen  
gegeben auf dem Freytag Jänner: und in obgedachten  
Räumungen einzubauen, daselbst also vor dem oben  
erwähnten Herrschaft und Geviets eintritt auf den Gesellen,  
auch gleich daranff zum anbauen von anfang gemacht, und

*P*er opere suorum voluntatis Lippse, et iure belli pro alienis  
die bona possessione absequebantur, et nullum pro summa tamen  
etiam etiam cum obre et intercessione aucto das formosissime  
Residenz. Et siccus communem, et das jenige, quod pro yafie  
digat, revocaret; tandem das fuit et obre Ambt den go-  
folgum tunc darant, et auctoritas pro yif citaret, et pro  
ab die bona yorvalitatem etiam et impiorum nonnullis  
auctoritatibus constituerat, tandem ab eo missis aucto-  
ritatibus, alio die, et sic ipso fuit consilio Boni Seculi, et  
inter eam dicta manta ipsorum auctoritaetum nominata Recht und  
prosperitatem suorum piafusum volebant, et ergo hanc ipsa exinde,  
potestim ad protocolum legum *N<sup>o</sup> 7.* declararet Laborum,  
accepimus alio die locum eius etiam quatinus fuit, et non  
hunc yobrigem omittimus, sed utrūq; bello die yobrigem  
nichil obstat in Lippse, et traxit sine die, non *8. July*  
dagen sollebenton sub *N<sup>o</sup> 8.* fuit angustissimum bonum et fuisse  
et opere suum, mittimus remonstracionem alterius dictionis,  
et in full continuando etiam satylistice audire firmem

*N<sup>o</sup> 7.*

*N<sup>o</sup> 8.*

Prinz Stauffchen 10. M<sup>r</sup>. in die geformtenen ifren  
gefürstetheit Lüdingen zu trachten aufzufallen; es hat  
aber auf dieß das ronigste nicht zugefaßt, sondern  
es haben gleichwohl die Fuerstädtischen Leute, wollen den,  
nachdem Kurfürst Lothar die ganze Erzbistumsgemeinde  
auf Konföderation aufgerufen, und mittelß Erw<sup>r</sup>nung des Zwickens  
und Lüdingens anerkennung der ganzen Kurzweigenschaft,  
den Fuersten Vorwalter von dem Rivalen auf eingefangen  
abgetrieben, die ganze Land auf sich konzentriert haben müssen,  
bis und dann vor Kurzzeit mein gnädiger Herr Leopold  
seinen Leuten einverfolgt haben aufzufallen, die  
ganze gemeyn, manche ihresmann darüber zu beschreien,  
solches aber eben so wenig als die Koenig angewandt haben  
und diese Erw<sup>r</sup>nungen aufgegeben, sondern sie gleichwohl  
ihre beständige Negativität hat den Antrag d<sup>r</sup> 9. nach  
mehr so unmittelbar als geöffnetlich an den Tag gelegt  
haben.

Mann nun aber Herrgnädigster Kaiser und Herr,

Nro 9.

Diesa Rüttiga von demn Lüftungsumjuson verboten zu haben  
auch beysontheit, und zu dictor und reichen, und auch Klein-  
gaußton zogtis davon und esaldingen Graffendes sub Nro  
50. Logionanden refracton <sup>zu</sup> Culzijuson Lageschafft sub Titulo  
Schuld. ibi: die Disraess, Cipriozon und Marckzon criden.  
mnoz Pagionanden Landesdoren of disputirliſe Orten,  
Gaub, ja selbiges oocken in der die Land abermaligen Jm,  
Satzes godalton sub Nro 33. extractivē analogenden Urbarij,  
Sub Titulo. mutten. in fine. I. Im alten Urbar. von den  
alten zeitow et ab immemoriali tempore locupletissimis erfan,  
die die von Disraess und Cheduz zu sammen, zusammen, gewon,  
und geworden sonnen gefüldig daroyen soyn, sind besunder, solche  
aber somach allam vel injuria temporum, vel negligentia  
Locoſorum mit Augenwinkl horrafieren, und zuer vndung worden,  
deponen auch folle dreyer Parf. Mag. zu Horstaußung  
der graffschafft deputirt genoßt <sup>1660</sup> <sup>1661</sup> <sup>1662</sup> <sup>1663</sup> <sup>1664</sup> <sup>1665</sup> <sup>1666</sup> <sup>1667</sup> <sup>1668</sup> <sup>1669</sup> <sup>1670</sup> <sup>1671</sup> <sup>1672</sup> <sup>1673</sup> <sup>1674</sup> <sup>1675</sup> <sup>1676</sup> <sup>1677</sup> <sup>1678</sup> <sup>1679</sup> <sup>1680</sup> <sup>1681</sup> <sup>1682</sup> <sup>1683</sup> <sup>1684</sup> <sup>1685</sup> <sup>1686</sup> <sup>1687</sup> <sup>1688</sup> <sup>1689</sup> <sup>1690</sup> <sup>1691</sup> <sup>1692</sup> <sup>1693</sup> <sup>1694</sup> <sup>1695</sup> <sup>1696</sup> <sup>1697</sup> <sup>1698</sup> <sup>1699</sup> <sup>1700</sup> <sup>1701</sup> <sup>1702</sup> <sup>1703</sup> <sup>1704</sup> <sup>1705</sup> <sup>1706</sup> <sup>1707</sup> <sup>1708</sup> <sup>1709</sup> <sup>1710</sup> <sup>1711</sup> <sup>1712</sup> <sup>1713</sup> <sup>1714</sup> <sup>1715</sup> <sup>1716</sup> <sup>1717</sup> <sup>1718</sup> <sup>1719</sup> <sup>1720</sup> <sup>1721</sup> <sup>1722</sup> <sup>1723</sup> <sup>1724</sup> <sup>1725</sup> <sup>1726</sup> <sup>1727</sup> <sup>1728</sup> <sup>1729</sup> <sup>1730</sup> <sup>1731</sup> <sup>1732</sup> <sup>1733</sup> <sup>1734</sup> <sup>1735</sup> <sup>1736</sup> <sup>1737</sup> <sup>1738</sup> <sup>1739</sup> <sup>1740</sup> <sup>1741</sup> <sup>1742</sup> <sup>1743</sup> <sup>1744</sup> <sup>1745</sup> <sup>1746</sup> <sup>1747</sup> <sup>1748</sup> <sup>1749</sup> <sup>1750</sup> <sup>1751</sup> <sup>1752</sup> <sup>1753</sup> <sup>1754</sup> <sup>1755</sup> <sup>1756</sup> <sup>1757</sup> <sup>1758</sup> <sup>1759</sup> <sup>1760</sup> <sup>1761</sup> <sup>1762</sup> <sup>1763</sup> <sup>1764</sup> <sup>1765</sup> <sup>1766</sup> <sup>1767</sup> <sup>1768</sup> <sup>1769</sup> <sup>1770</sup> <sup>1771</sup> <sup>1772</sup> <sup>1773</sup> <sup>1774</sup> <sup>1775</sup> <sup>1776</sup> <sup>1777</sup> <sup>1778</sup> <sup>1779</sup> <sup>1780</sup> <sup>1781</sup> <sup>1782</sup> <sup>1783</sup> <sup>1784</sup> <sup>1785</sup> <sup>1786</sup> <sup>1787</sup> <sup>1788</sup> <sup>1789</sup> <sup>1790</sup> <sup>1791</sup> <sup>1792</sup> <sup>1793</sup> <sup>1794</sup> <sup>1795</sup> <sup>1796</sup> <sup>1797</sup> <sup>1798</sup> <sup>1799</sup> <sup>1800</sup> <sup>1801</sup> <sup>1802</sup> <sup>1803</sup> <sup>1804</sup> <sup>1805</sup> <sup>1806</sup> <sup>1807</sup> <sup>1808</sup> <sup>1809</sup> <sup>1810</sup> <sup>1811</sup> <sup>1812</sup> <sup>1813</sup> <sup>1814</sup> <sup>1815</sup> <sup>1816</sup> <sup>1817</sup> <sup>1818</sup> <sup>1819</sup> <sup>1820</sup> <sup>1821</sup> <sup>1822</sup> <sup>1823</sup> <sup>1824</sup> <sup>1825</sup> <sup>1826</sup> <sup>1827</sup> <sup>1828</sup> <sup>1829</sup> <sup>1830</sup> <sup>1831</sup> <sup>1832</sup> <sup>1833</sup> <sup>1834</sup> <sup>1835</sup> <sup>1836</sup> <sup>1837</sup> <sup>1838</sup> <sup>1839</sup> <sup>1840</sup> <sup>1841</sup> <sup>1842</sup> <sup>1843</sup> <sup>1844</sup> <sup>1845</sup> <sup>1846</sup> <sup>1847</sup> <sup>1848</sup> <sup>1849</sup> <sup>1850</sup> <sup>1851</sup> <sup>1852</sup> <sup>1853</sup> <sup>1854</sup> <sup>1855</sup> <sup>1856</sup> <sup>1857</sup> <sup>1858</sup> <sup>1859</sup> <sup>1860</sup> <sup>1861</sup> <sup>1862</sup> <sup>1863</sup> <sup>1864</sup> <sup>1865</sup> <sup>1866</sup> <sup>1867</sup> <sup>1868</sup> <sup>1869</sup> <sup>1870</sup> <sup>1871</sup> <sup>1872</sup> <sup>1873</sup> <sup>1874</sup> <sup>1875</sup> <sup>1876</sup> <sup>1877</sup> <sup>1878</sup> <sup>1879</sup> <sup>1880</sup> <sup>1881</sup> <sup>1882</sup> <sup>1883</sup> <sup>1884</sup> <sup>1885</sup> <sup>1886</sup> <sup>1887</sup> <sup>1888</sup> <sup>1889</sup> <sup>1890</sup> <sup>1891</sup> <sup>1892</sup> <sup>1893</sup> <sup>1894</sup> <sup>1895</sup> <sup>1896</sup> <sup>1897</sup> <sup>1898</sup> <sup>1899</sup> <sup>1900</sup> <sup>1901</sup> <sup>1902</sup> <sup>1903</sup> <sup>1904</sup> <sup>1905</sup> <sup>1906</sup> <sup>1907</sup> <sup>1908</sup> <sup>1909</sup> <sup>1910</sup> <sup>1911</sup> <sup>1912</sup> <sup>1913</sup> <sup>1914</sup> <sup>1915</sup> <sup>1916</sup> <sup>1917</sup> <sup>1918</sup> <sup>1919</sup> <sup>1920</sup> <sup>1921</sup> <sup>1922</sup> <sup>1923</sup> <sup>1924</sup> <sup>1925</sup> <sup>1926</sup> <sup>1927</sup> <sup>1928</sup> <sup>1929</sup> <sup>1930</sup> <sup>1931</sup> <sup>1932</sup> <sup>1933</sup> <sup>1934</sup> <sup>1935</sup> <sup>1936</sup> <sup>1937</sup> <sup>1938</sup> <sup>1939</sup> <sup>1940</sup> <sup>1941</sup> <sup>1942</sup> <sup>1943</sup> <sup>1944</sup> <sup>1945</sup> <sup>1946</sup> <sup>1947</sup> <sup>1948</sup> <sup>1949</sup> <sup>1950</sup> <sup>1951</sup> <sup>1952</sup> <sup>1953</sup> <sup>1954</sup> <sup>1955</sup> <sup>1956</sup> <sup>1957</sup> <sup>1958</sup> <sup>1959</sup> <sup>1960</sup> <sup>1961</sup> <sup>1962</sup> <sup>1963</sup> <sup>1964</sup> <sup>1965</sup> <sup>1966</sup> <sup>1967</sup> <sup>1968</sup> <sup>1969</sup> <sup>1970</sup> <sup>1971</sup> <sup>1972</sup> <sup>1973</sup> <sup>1974</sup> <sup>1975</sup> <sup>1976</sup> <sup>1977</sup> <sup>1978</sup> <sup>1979</sup> <sup>1980</sup> <sup>1981</sup> <sup>1982</sup> <sup>1983</sup> <sup>1984</sup> <sup>1985</sup> <sup>1986</sup> <sup>1987</sup> <sup>1988</sup> <sup>1989</sup> <sup>1990</sup> <sup>1991</sup> <sup>1992</sup> <sup>1993</sup> <sup>1994</sup> <sup>1995</sup> <sup>1996</sup> <sup>1997</sup> <sup>1998</sup> <sup>1999</sup> <sup>2000</sup> <sup>2001</sup> <sup>2002</sup> <sup>2003</sup> <sup>2004</sup> <sup>2005</sup> <sup>2006</sup> <sup>2007</sup> <sup>2008</sup> <sup>2009</sup> <sup>2010</sup> <sup>2011</sup> <sup>2012</sup> <sup>2013</sup> <sup>2014</sup> <sup>2015</sup> <sup>2016</sup> <sup>2017</sup> <sup>2018</sup> <sup>2019</sup> <sup>2020</sup> <sup>2021</sup> <sup>2022</sup> <sup>2023</sup> <sup>2024</sup> <sup>2025</sup> <sup>2026</sup> <sup>2027</sup> <sup>2028</sup> <sup>2029</sup> <sup>2030</sup> <sup>2031</sup> <sup>2032</sup> <sup>2033</sup> <sup>2034</sup> <sup>2035</sup> <sup>2036</sup> <sup>2037</sup> <sup>2038</sup> <sup>2039</sup> <sup>2040</sup> <sup>2041</sup> <sup>2042</sup> <sup>2043</sup> <sup>2044</sup> <sup>2045</sup> <sup>2046</sup> <sup>2047</sup> <sup>2048</sup> <sup>2049</sup> <sup>2050</sup> <sup>2051</sup> <sup>2052</sup> <sup>2053</sup> <sup>2054</sup> <sup>2055</sup> <sup>2056</sup> <sup>2057</sup> <sup>2058</sup> <sup>2059</sup> <sup>2060</sup> <sup>2061</sup> <sup>2062</sup> <sup>2063</sup> <sup>2064</sup> <sup>2065</sup> <sup>2066</sup> <sup>2067</sup> <sup>2068</sup> <sup>2069</sup> <sup>2070</sup> <sup>2071</sup> <sup>2072</sup> <sup>2073</sup> <sup>2074</sup> <sup>2075</sup> <sup>2076</sup> <sup>2077</sup> <sup>2078</sup> <sup>2079</sup> <sup>2080</sup> <sup>2081</sup> <sup>2082</sup> <sup>2083</sup> <sup>2084</sup> <sup>2085</sup> <sup>2086</sup> <sup>2087</sup> <sup>2088</sup> <sup>2089</sup> <sup>2090</sup> <sup>2091</sup> <sup>2092</sup> <sup>2093</sup> <sup>2094</sup> <sup>2095</sup> <sup>2096</sup> <sup>2097</sup> <sup>2098</sup> <sup>2099</sup> <sup>20100</sup>

*Hans* Böcklam von Lichtenstein mit Habsburg ist, folgt  
auch dieser Ratz. Mayr's Velsam allgemein & appo,  
first, und doowagen dem Ratz. Hans von Lichtenstein  
die Crichton Count N° 12. Solenniter hoffwoh  
haben, davon Gray von Hannibal und seinem sohn abwe  
durante Administracione Cesarea, folgt an die verlust

" Hans zu alienien nicht gebraucht, und folgt allein in dem,  
dass entweder den Ley des Fuldingen Hochmeister Ratz. von  
Mandato casu ist und des Landes Propraff zu restituieren  
allewohl auf befallen werden, sic deponit mit ipso se  
mit priviligen und Leyt Gray's befooren, obgedachte meßson  
Lezungen wiederholzungkeit, die ihm in casum inobien,  
tie andicatio stort den zefon Rechte, das woflthausen,  
und folgt in terrorem aliorum, ne delicta servant ulterius,  
Non Ratz. erogen zubefassen, fiefat.

*Er* Böcklamet an dieser Ratz. Mayr's im Mandato  
nomine allgemein Hans von Lichtenstein, allgemein Ratz die obige  
sub N° 8. angezeigt, davon wird Gray von contravenientem

N° 12.

andictio iste Prosternet Zedan <sup>1710</sup> allongestift zu befrassen,  
sodann das obige allhortt ock amt. und Leng der fuldigung denen  
innterfpanen Hochhundter Ray <sup>1710</sup> Mandatum de restituendis  
Bono Domaniatibus; in Actioribus et severioribus terminis an  
die gesamte Prosternet Linienkain <sup>1710</sup> unterfpanen, in Specie die  
zu Halditz, Digaen, Weltzow und Klein Frey B vorfmalor zmaer,  
manosen, und sic darinn zu iften pflichtigheit nachtheilig  
auszufban zu laffbow. *Dresden 1710.*

*Erwer Ray <sup>1710</sup> Magdeburg*

Offizialer <sup>1710</sup> offizialer  
Prosternet Linienkain <sup>1710</sup> Befraft und Mandatur  
*Schleswaghaft 1710*

in duplo  
In Lüftungstein fristet has die  
Köllnischen und anderen Städten der  
Stadt zu Berlin, Döbeln, Dößnitz, Döbeln,  
Riesa, Döbeln, fristet Lüftungstein  
gegen das und die Mandatarien hängen  
Supplicat pro declaracione in Pro-  
lungs-Direkt auf mandato actioni.  
Se restituendis bonis domanialibus  
nulliter alienatis, apponuntur.

Von allen auf Kurfürst und Geistl.  
Lüftungsteinfristet, und von auf ~~der~~ <sup>der</sup> ist petitum mandatum de re-  
gularizatione und reforme agrariae bonorum que ad bonis domanialibus  
debet fuisse in alio. Lüftungstein i informa patentium provincie  
unter 10.000 ha. etiam juxta eundem bonorum que in Lüftungstein  
in Lüftungstein nulliter alienatis  
Lüftungstein nach Dob und Dobro 15. Julij 1708 auenthalben  
propterea. 28. Julij 1720. Soler Gulistanus, auf <sup>17</sup>

<sup>17</sup> P. 5. 28. May. 1720 Lingeborg etc.  
Die Dom. Parf. aucts in Germanien, Hispanien, Hungaria  
und Bohemia König. Maist. r.  
Allemundes hängt Supplicia und bitt, pro Justissima  
Declaratione implemantum Straft, auf Mandato actioni  
S.C. de Restituendis Bonis Domanialibus nulliter  
alienatis.

In Lüftungstein fristet Lüftungstein pro Supplici  
qua Mandatary

Contra  
Sic opus locorum fristet Lüftungstein unter sanum, in specie  
die Europa cum Brandenburg, Döbeln, Döbeln und Klein-Noe,

Dit Lüftungen à N. 5.  
L. B. 12. inclusive /

In duplo